

Veröffentlichung im Berliner Karriereportal am 18.08.2026

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - I B -

Immanuel-Kant-Gymnasium

Schulnummer: 11Y11, Lückstraße 63, 10317 Berlin (Lichtenberg)

Bezeichnung: **Studiendirektorin / Studiendirektor (m/w/d)**

- BesGr. A 15 BBesOA -

Besetzbar: sofort

Kennzahl: 1018/74 2026

Arbeitsgebiet: Beauftragte/-r für Koordination Sprachen – Schwerpunkt Deutsch

- Leitung der Konferenz (Teilkonferenz gemäß § 80 Absatz 3 Schulgesetz) für Sprachen (Deutsch, Französisch, Latein, Spanisch)
- Koordinierung, Moderation und Steuerung von Prozessen im Bereich der Sprachen, insbesondere Förderung der Zusammenarbeit der Fachverantwortlichen und Fachleitungen bzw. der Lehrkräfte im Bereich Sprachen
- Beratung und Unterstützung des Schulleiters oder der Schulleiterin, des Kollegiums und der Schulaufsicht in der Unterrichts- und Erziehungsarbeit, in den Aufgaben zur Qualitäts- und Schulentwicklung, sowie in Koordinierungs-, Organisations- und Kontrollaufgaben im Bereich Sprachen in Bezug auf die pädagogische Entwicklung in Abstimmung und Zusammenarbeit mit den Fachleitungen und Fachverantwortlichen für die Fächer im Fachbereich Sprachen
- Steuerung der kontinuierlichen Weiterentwicklung und Gestaltung des Fachbereich Sprachen in Bezug auf den pädagogischen Einsatz im fachübergreifenden schulinternen Curriculum auf Grundlage der vorhandenen Rahmenlehrpläne, Sicherstellung der Einhaltung des schulinternen Curriculums in Abstimmung und Zusammenarbeit mit den Fachleitungen und Fachverantwortlichen für die Fächer im Fachbereich Sprachen
- Koordinierung der auf die Sprachen bezogenen Beiträge zum Schulprogramm (z.B. Mediencurriculum) in Abstimmung und Kooperation mit den Fachleitungen und Fachverantwortlichen für die Fächer im Fachbereich Sprachen
- Koordinierung und Steuerung der Durchführung von Maßnahmen zur internen Evaluation in Zusammenarbeit mit den Fachverantwortlichen und Fachleitungen im Bereich der Sprachen, Abstimmung und Kooperation mit den Fachkonferenzen
- Erfassung und Koordinierung des auf die Sprachen bezogenen Fortbildungsbedarfs in Zusammenarbeit mit den Fachverantwortlichen und Fachleitungen im Fachbereich, Mitarbeit bei der schulischen Fortbildungsplanung und beim Fortbildungsbericht der Schule in Abstimmung mit den Fachkonferenzen, Initiierung von und Information über Fortbildungsmaßnahmen in Zusammenarbeit mit den Fachverantwortlichen und Fachleitungen im Fachbereich Sprachen
- Koordinierung und Steuerung der Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung im Bereich des Fachbereichs Sprachen in Zusammenarbeit mit den Fachverantwortlichen und Fachleitungen auf der Grundlage interner und externer Evaluation

- Entwicklung von Konzepten zur Zusammenarbeit mit anderen Schulen im Bereich der Sprachen, soweit vom Schulleiter oder von der Schulleiterin beauftragt;
- Zusammenarbeit mit (Fach-) Verbänden, Institutionen, Stiftungen, soweit von dem Schulleiter oder der Schulleiterin beauftragt
- Wahrnehmung der erforderlichen Maßnahmen im Zusammenhang mit der Ausbildung im Bereich Sprachen in Zusammenarbeit mit den Fachverantwortlichen und Fachleitungen von in Ausbildung befindlichen Lehrkräften sowie Lehramtsstudenten und Lehramtsstudentinnen sowie Lehramtsanwärtern und Lehramtsanwärterinnen

Zu den Arbeitsgebieten vergleiche VV Zuordnung vom 07. Januar 2025 (Amtsblatt Nr. 04/25 vom 24.01.2025).

Die Besonderheiten der Schule, das Profil sowie das Schulprogramm entnehmen Sie bitte dem Schulporträt der Schule im Schulverzeichnis unter www.bildung.berlin.de/schulverzeichnis.

Anforderungen:

Formale Anforderungen:

Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen (§ 14 Bildungslaufbahnverordnung - BLVO) bzw. Nachweis der Befähigung für den Laufbahnzweig der Studienrätin und des Studienrats (§ 11 BLVO).

Anforderungsprofil:

Das Anforderungsprofil für Fachbereichsleiterinnen und Fachbereichsleiter ergibt sich aus Anlage 4b der AV Lehrkräftebeurteilung in Verbindung mit Anlage 4a. Die beobachtbaren Verhaltensweisen sind der Anlage 2b zur AV Lehrkräftebeurteilung zu entnehmen.

Im Internet finden Sie unter www.berlin.de/sen/bildung/rechtsvorschriften/index.html unter der Überschrift ‚Dienstrecht‘ die AV Lehrkräftebeurteilung.

Teilzeitbeschäftigung ist in begrenztem Umfang durch Reduzierung der jeweiligen Unterrichtsverpflichtung grundsätzlich möglich.

Es können sich auch geeignete Tarifbeschäftigte bewerben. Die tarifliche Entgeltzahlung kann bei Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen entsprechend der jeweiligen Stellenbewertung erfolgen. Die Vergleichsgruppen ergeben sich wie folgt: BesGr. A 12 - Entgeltgruppe 11, BesGr. A 13 - Entgeltgruppe 13, BesGr. A 14 - Entgeltgruppe 14, BesGr. A 15 - Entgeltgruppe 15, BesGr. A 16 - außertarifliches Entgelt nach den AT-Bezahlungsrichtlinien. Sofern die Stelle mit einer Amtszulage ausgewiesen ist, erfolgt die Zahlung einer Entgeltgruppenzulage in gleicher Höhe.

Da Frauen in Leitungspositionen noch immer erheblich unterrepräsentiert sind, ist deren Bewerbung ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Bewerbungen sind **innerhalb von drei Wochen nach Veröffentlichung** unter Angabe der Kennzahl an die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, I B 2.08, Bernhard-Weiß-Straße 6, 10178 Berlin zu richten.

Bewerberinnen und Bewerber, die bereits im öffentlichen Dienst tätig sind, werden gebeten, ihr Einverständnis zur Personalakteneinsicht durch die Schulaufsicht zu erklären und - bei einer Beschäftigung außerhalb des Berliner Schuldienstes - die Postanschrift und das aktuelle Stellenzeichen der zuständigen Personalstelle mitzuteilen.

Zur Vermeidung von Portokosten bei der Rücksendung bitten wir auf die Übersendung von Originalunterlagen und Sichthüllen zu verzichten.